

TN: Präsident Volker Schlechter, Vizepräsidenten Jens Spiegelberg, Guido Klein und Johannes Schöck sowie Geschäftsführer Jörg Benner. Entschuldigt: Vizepräsident Dominik Dannehl

- Corona-Gesetzlage bietet an, Sitzungen online durchzuführen. Demnach kann eine Jahresdelegiertenversammlung auch elektronisch abgehalten werden, dies ist bis Ende 2020, oder auch noch bis 2021 möglich (auch ohne Satzungsänderung). Eine virtuelle Sitzung jetzt schon anzusetzen würde auch die Mitgliedsverbände dazu zwingen, ebenfalls eine virtuelle Sitzung durchzuführen. Das ist nicht gewollt.
- Auch, wenn derzeit ohne Jahres-Delegiertenversammlung keine Beschlusslage über den Haushalt besteht, können Ausgaben dennoch gemäß Fortführung des im Vorjahr bewilligten 4-Jahresplans genehmigt und getätigt werden.
- Die zu 55% beschäftigte Geschäftsführerin der DFV UA, Dine Fischer, wurde von bisher 25 auf 15 Stunden auf Kurzarbeit gesetzt. Eine Bewilligung des Antrags bedeutet die Übernahme des Kurzarbeitsgelds durch den Staat. Grund sind ausbleibende Einnahmen durch ausgefallene Veranstaltungen sowie voraussichtlich nicht zurückzuerwartende Vorlagen für Weltmeisterschaften, die ebenfalls abgesagt sind.
- Stand der Absagen von DFV-Events infolge Corona-Pandemie und des Lockdowns:
 - o Disc Golf-Abteilung hat den gesamten Turnierbetrieb bis auf Weiteres eingestellt
 - o Ultimate-Abteilung hat die Ultimate Master-DMen, geplant für 9./10. Mai 2020, abgesagt, eine weitere Entscheidung ist vorgesehen am 15. April in Hinblick auf 30. und 31. Mai (DFV Pokal) und auf 13. und 14. Juni (Frauen und Open-DM 2020) und 27. und 28. Juni 2020 (Mixed), betreffend je die 1. WE.
 - o Das Freestyle Komitee hat die Freestyle-DM, geplant Anfang Juni bei den Disc Days Cologne, ebenfalls abgesagt.
- WDFDF hat alle drei in diesem Jahr geplanten Ultimate-WMen auf unbestimmt vertagt, lediglich die Masters Ultimate-WM kann auf 2021 verschoben werden. Damit steht das Problem der WG-Quali im Raum. Dazu gibt es verschiedene Szenarien. Durch die Verlegung der Olympischen Sommerspiele 2020 nach 2021 müssen auch die World Games 2021 verschoben werden.
- DFV hat zwei parallele Beitragsreihen über vier Wochen gestartet, einmal „Acht Aktivitäten für Frisbeesportler*innen“ sowie die „Frisbee Trick Challenge“ mit jeweils zwei Beiträgen pro Woche (insgesamt also vier). Die Inhalte kommen an, mit jeweils 900 und 1.000 Facebook-Views für die Aktivitäten-Beiträge. Support für die Frisbee Trick Challenge kommt auch aus der Freestyle-Community.
- Am 6.4.2020 führt Jörg Benner gemeinsam mit dem Veranstalter Robert Wagner von FAIReinkultur gGmbH eine Online-Tagung zum Tag des Sports für Entwicklung und Frieden als Stream auf Youtube in Bergisch Gladbach durch. Nachbericht steht hier: www.frisbeesportverband.de/fragen-und-antworten-zur-nachhaltigkeit-des-sports/
- Twopager der DFV-Strategiesitzung vom Sonntag mit wichtigsten DFV-Projekten ging an Florian Auferoth zur Präsentation beim Verbandstag des LV Frisbeesport Berlin.
- Eine Social Media-Kostenabschätzung zum Live-Streaming und zur Werbekampagne ist erfolgt, was nun jedoch beides mittelfristig nicht umgesetzt werden kann. Es fand eine Telko mit Sportdeutschland.tv und dem technischen Anbieter GIP-Media statt.